DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Das Erbe Ahnts - Prolog

Hallo lengulins,
Hallo DancingMoonlight,

Zuerst möchte ich euch recht herzlich danken, dass ihr euch die Zeit genommen habt, meinen Text durchzulesen.

Die von euch genannten Änderungsvorschläge helfen mir sehr weiter und sind genau die Art von Kritik, die ich mir erhofft hatte.

- Bezüglich Namensgebung: Ich hatte hier schon die Befürchtung, dass die Vielzahl an Namen (im Prolog) dem Leser wie ein Schlag mit dem Wiener Telefonbuch vorkommen, oder aufgrund der Fremdartigkeit der Namen den Lesefluss behindern könnte (was gerade am Anfang einer Geschichte nicht wünschenswert wäre). Hierzu werde ich mir sicherlich noch Gedanken machen.

- Bezüglich Inquisitorin: Vor Tahl sind alle Menschen gleich. :wink:

- Bezüglich Feuerwaffen: Technik soll in meinem Werk auch einen gewissen Stellenwert haben. Ich möchte vor allem mit dem Gedanken spielen: Was würde ein Land / Königreich mit antiquiertem System (Vormachtstellung der Kirche, Verfolgung von Häresie durch die Inquisition u.ä.) mit plötzlichem Zugang zu fortschrittlicher Technologie machen.

Abschließend möchte ich euch noch einmal herzlich danken. Ich fühle mich bereits jetzt in diesem Forum gut aufgehoben (die letzten Stunden habe ich ausschließlich damit verbracht mir viele interessante Artikel und Forenbeiträge auf dieser Plattform durchzulesen) und werde mich sicher auch in Zukunft ratsuchend an die Community wenden.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de